



Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien
Telefon 42 801

Entwurf einer Novelle des
Überwachungsgebührengesetzes

Wien, am 15. September 1988
Kettner/Fr
Klappe 2259
120/782/88

An die
Parlamentsdirektion

Parlament
1017 Wien

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	58 GE 19.88
Datum:	19. SEP. 1988
Verteilt	10. 9. 88 k

Dr. Pöntner

Unter Bezugnahme auf den mit Note vom Juli 1988, Zahl
602.322/12-V/1/88 vom Bundeskanzleramt übermittelten
Entwurf einer Novelle des Überwachungsgebührengesetzes
gestattet sich der Österreichische Städtebund, anbei
25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu übersenden.

Beilagen

F. Slovák

(Dr. Friedrich Slovák)
Obermagistratsrat



Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien
Telefon 42 801

Entwurf einer Novelle des
Überwachungsgebühren gesetzes

Wien, am 15. September 1988
Kettner/Fr
Klappe 2259
120/782/88

An das
Bundeskanzleramt

Ballhausplatz 2
1014 Wien

Zu dem mit Note vom Juli 1988, Zahl 602.322/12-V/1/88, übermittelten Entwurf einer Novelle des Überwachungsgebühren gesetzes bestehen seitens des Österreichischen Städtebundes insofern Bedenken, als durch die vorgesehene Formulierung des § 1 den Gemeinden als Veranstaltern höhere Kosten erwachsen würden. Es sollten daher zumindest kulturelle Veranstaltungen von Gemeinden und gemeindeeigenen Unternehmungen von der Gebührenpflicht ausgenommen werden.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden gleichzeitig der Parlamentsdirektion übermittelt.

(Dr. Friedrich Slovak)
Obermagistratrat